



*Zu Beginn seiner Karriere, Anfang der 1970er Jahre, spielte Brian May mit Queen noch auf kleineren Bühnen. Im Juni 2017 stellt der Gitarrist die Queen-Edition des Spiels Monopoly vor.*

## Rockstar spielen für Daheim

### Brian May stellt Monopoly in Queen Edition vor

*08. Juni 2017, Von: Redaktion, Foto(s): Universal Music, Pressefreigabe*

**Das berühmte Gesellschaftsspiel Monopoly gibt es seit Neuestem in einer speziellen Queen-Edition. In einem Video stellt Queen-Gitarrist Brian May diese besondere Monopoly-Ausgabe vor. Spielerinnen und Spieler können dabei ausgewählte Stationen der Live-Karriere der britischen Rockband von 1970-1986 nachverfolgen. Die Spielfiguren sind grafischen Elementen oder Gegenständen nachempfunden die in einer Verbindung zur Band, Alben oder Songs stehen. Anstelle von Straßen gibt es Konzertspielstätten, wo man keine Häuser, sondern Live-Produktionen bauen kann.**

Verfolgt man das gut 18-minütige YouTube-Video (Link unten in der Info-Box) in dessen Verlauf Queen-Gitarrist Brian May den Monopoly-Spielkarton öffnet, das Spieltableau (im Queen „Liver-Killers“ -Album-Cover-Design) aufdeckt, Spielkarten und Figuren entnimmt, bekommt man schnell eine Vorstellung davon, wie originell und speziell die Queen-Edition dieses berühmten Gesellschaftsspiels aufgemacht und konzeptioniert ist.

An der Entwicklung dieser Monopoly-Edition haben Brian May und auch Queen-Schlagzeuger Roger Taylor maßgeblich mitgewirkt, Ideen eingebracht und Ereignisse aus der langjährigen Tourgeschichte der Band detailliert zusammengetragen. Kreiert hat diese Spielversion schließlich Winning Moves.

### Auf den Spuren einer Rockband

Das Spielbrett beinhaltet wichtige Stationen und Spielstätten der Konzert-Historie von Queen, vom Imperial College in London, wo Queen anno 1970 spielten bis hin zum Wembley Stadion oder dem Open-Air-Gelände von Knebworth, Schauplätze von großen Shows 1986. Stadien in Südamerika sind dabei, Open-Air-Arenen in Europa oder auch Hallen, in denen Queen oft spielten, wie etwa die Olympiahalle in München.

Es gibt Queen- Geld und -Ereigniskarten mit Songtiteln wie „A Kind Of Magic“ oder „In The Lap Of The Gods“, die im Spielgeschehen die Rock-Karriere beflügeln oder zurückwerfen können, alles eng angelehnt an tatsächliche Ereignisse aus der Queen-Live-Historie.

Die Idee ist, dass die Spielerinnen und Spieler sich in die Rockmusiker, in die Band hineinversetzen und im Verlauf des Spiels Stationen früherer Queen - Tourneen durchlaufen, mit vielen positiven wie negativen Ereignissen. In den Konzert-Venues (im klassischen Monopoly Straßen) baut man anstelle von Häusern und Hotels Bühnen bis hin zu kompletten Großproduktion.

Spielfiguren sind unter anderem Nachbildungen des Roboters vom „News Of The World“-Album-Cover, einer Rennradfahrerin (aus „Bicycle Race“) und ein Hoover-Staubsauger (angelehnt an das polarisierende Queen-Video zu „I Want To Break Free“). Die Spiel-Würfel sind indes konventionell.

Das Monopoly-Spiel in der Queen-Edition kann über die Website der Band oder über den Spiele-Hersteller Winning Moves bezogen werden (siehe Links unten in der Infobox).

*Links:*

---

[www.queenonline.com](http://www.queenonline.com)  
[www.winningmoves.co.uk](http://www.winningmoves.co.uk)  
[www.youtube.com/watch?v=v8b6\\_wWpR4Q](https://www.youtube.com/watch?v=v8b6_wWpR4Q)

*Ähnliche Artikel auf Rockszenede.de:*

---

[Nächster Versuch im Frühling](#)(01.02.2021)  
[Der Lieblingssong von Slim Jim Phantom](#)(22.10.2020)  
[Über Alltagsalkoholismus](#)(14.10.2020)  
[Vierzehn Acts an drei Orten](#)(12.09.2020)  
[Nur 96 exklusive Tickets](#)(26.08.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)